

HERLIMAT N

BEFÜLLUNG VON FILTERN MIT SAND, AUSTAUSCHERHARZEN UND AKTIVKOHLE



Fahrbare Flüssigkeitsstrahl-Feststoff-Pumpe zum Einspülen von Feststoffen wie Filtermaterial und Kies

Beschreibung:

Herlimat N ist eine fahrbare Flüssigkeitsstrahl-Feststoff-Pumpe. Er dient zum Fördern von körnigen und stabförmigen Stoffen (max. 8mm Korndurchmesser). Das Fördergut wird bei gleichzeitigem Hinzufügen von Misch- oder Spülwasser mit dem Treibwasser gemischt und in Richtung der zu befüllenden Anlage gefördert.

- MID31030001000** Herlimat N 2" Anschluss
- MID31030002000** Herlimat N C-Schlauchanschluss



Anwendungen:

Die fahrbare Flüssigkeitsstrahl-Feststoff-Pumpe kommt, zum Befüllen oder Entleeren von Wasseraufbereitungsanlagen, das Fördern von Filtermaterial wie Aktivkohle, Kies, Austauscherharzen, von Braunkohlenstaub in Belebtschlamm zum Einsatz.

Vorteile:

- > Benutzerfreundlichkeit
- > Zeitersparnis beim befüllen der Filter
- > Personalsicherheit: Kein Transport von schweren Lasten in große Höhen.

Technische Daten:

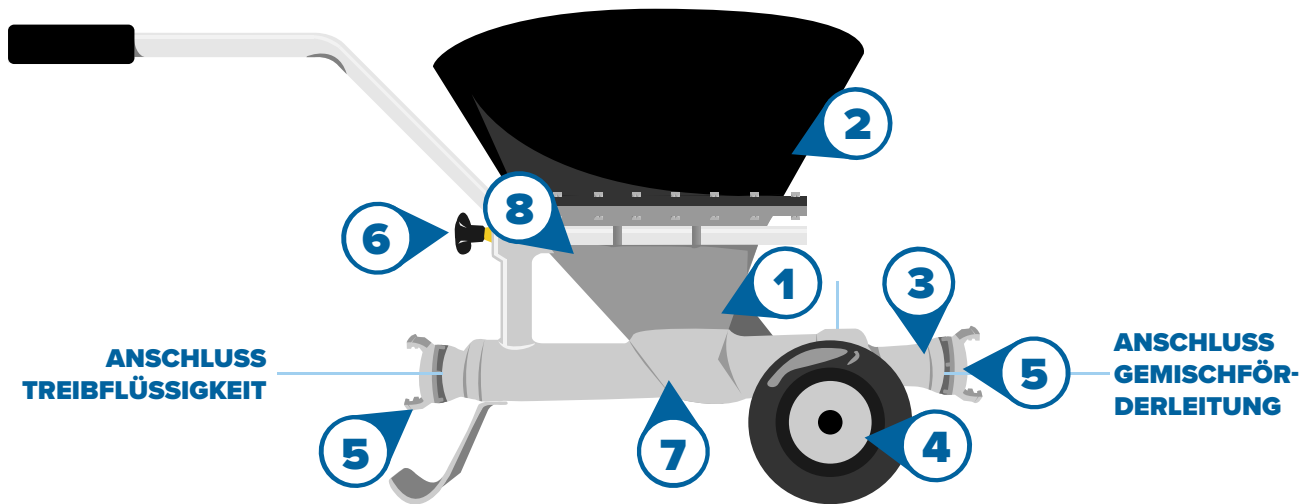
	MASSE	
	Länge (L)	1320 mm
	Länge ohne Schubstange (L')	750 mm
	Durchmesser Fülltrichter (Ø)	554 mm
	Höhe (H)	570 mm
	Breite (B)	554 mm
	Gesamtgewicht	40kg

Werkstoffe	Gehäuse	GGG-40 (Sphäroguss)
	Mischzone	GGG-40
	Motordüse und Spülwasserdüse	Bronze
	Trichter	PE
	Schubstange	verzinkter Stahl
Anschlussverbindung	Der Herlimat N ist mit einem 2"- Gewindeanschluss oder einer Storz – Festkupplung lieferbar	

Um die Leistung der Strahlpumpe zu bestimmen, sind die Feststoffmenge, ihre Dichte und die maximale Körnung bestimmend, außerdem die Förderhöhe und der verfügbare Treibwasserdruck.



Fahrbare Flüssigkeitsstrahl-Feststoff-Pumpe zum Einspülen von Feststoffen wie Filtermaterial und Kies



1 GEHÄUSE

3 DIFFUSOR

5 STORZ-FESTKUPPLUNG

2 TRICHTER

4 RADSATZ

6 VENTILKOPF FÜR TREIBFLÜSSIGKEIT

7 DÜSE

8 SPÜLDÜSE



Fahrbare Flüssigkeitsstrahl-Feststoff-Pumpe zum Einspülen von Feststoffen wie Filtermaterial und Kies

Leistungsdaten der Standardausführung

P_d = Gegendruck; direkt am Gemischaustrittsstutzen gemessen

m_{sf} = Feststoffanteil des Saugstromes; setzt sich aus dem Feststoffanteil und dem Spülflüssigkeitsstrom Zusammen

v_{ss} = Spülflüssigkeitsstrom; wird über die Spüldüse in den Trichter geleitet

v_{tr} = Treibwasserstrom einschließlich Spülflüssigkeitsstrom

P_{tr} = Treibdruck; direkt am Treibstutzen gemessen

Die Dichte der Feststoffe, die zur Bestimmung der folgenden Werte verwendet wurden, wurde mit 2 kg/dm³ angenommen.

P_d	m_{sf}	v_{ss}	v_{tr}	P_{tr}
bar	10 ³ kg/h	m ³ /h	m ³ /h	bar
1.5	3.9	1.2	13.1	2.5
	5.8	1.8	15.5	3.0
	7.4	2.3	17.7	3.5
	8.5	2.6	19.4	4.0
	9.3	2.9	21.1	4.5
1.6	5.0	1.5	15.2	3.0
	6.7	2.1	17.5	3.5
	8.1	2.5	19.3	4.0
	9.1	2.8	21.0	4.5
	9.9	3.0	22.4	5.0
1.7	10.5	3.2	23.8	5.5
	4.0	1.3	15.0	3.0
	6.0	1.9	17.3	3.5
	7.4	2.3	19.1	4.0
	8.7	2.7	20.9	4.5
1.8	9.6	2.9	22.3	5.0
	10.4	3.2	23.8	5.5
	5.3	1.6	17.0	3.5
	6.7	2.1	18.9	4.0
	8.1	2.5	20.7	4.5
1.9	9.3	2.9	22.3	5.0
	10.0	3.0	23.6	5.5
	10.9	3.3	25.0	6.0
	11.7	3.6	26.4	6.5

P_d	m_{sf}	v_{ss}	v_{tr}	P_{tr}
bar	10 ³ kg/h	m ³ /h	m ³ /h	bar
1.9	4.3	1.3	16.7	3.5
	6.1	1.9	18.7	4.0
	7.6	2.3	20.5	4.5
	8.6	2.6	22.0	5.0
	9.9	3.0	23.6	5.5
2.0	10.6	3.2	24.9	6.0
	11.3	3.4	26.2	6.5
	12.1	3.7	27.5	7.0
	12.6	3.8	28.6	7.5
	3.4	1.1	16.5	3.5
2.1	5.5	1.7	18.5	4.0
	7.0	2.2	20.4	4.5
	8.3	2.5	21.9	5.0
	9.3	2.8	23.4	5.5
	10.3	3.2	24.9	6.0
2.2	11.0	3.4	26.2	6.5
	11.9	3.6	27.4	7.0
	12.5	3.8	28.6	7.5
	4.5	1.4	18.2	4.0
	6.3	2.0	20.2	4.5
2.3	7.7	2.4	21.8	5.0
	8.9	2.7	23.3	5.5
	9.8	3.0	24.7	6.0
	10.8	3.3	26.1	6.5
	11.6	3.5	27.3	7.0
2.4	12.2	3.7	28.5	7.5

P_d	m_{sf}	v_{ss}	v_{tr}	P_{tr}
bar	10 ³ kg/h	m ³ /h	m ³ /h	bar
2.2	3.6	1.1	17.9	4.0
	5.5	1.7	19.9	4.5
	7.1	2.2	21.6	5.0
	8.3	2.5	23.1	5.5
	9.5	2.9	24.6	6.0
	10.3	3.1	25.9	6.5
	11.4	3.5	27.3	7.0
	12.0	3.7	28.5	7.5
2.3	4.6	1.5	19.7	4.5
	6.5	2.0	21.4	5.0
	7.8	2.4	23.0	5.5
	8.9	2.7	24.4	6.0
	10.0	3.1	25.9	6.5
	10.8	3.3	27.1	7.0
2.4	11.8	3.6	28.4	7.5
	4.0	1.3	19.5	4.5
	5.8	1.8	21.2	5.0
	7.3	2.2	22.8	5.5
	8.5	2.6	24.3	6.0
	9.5	2.9	25.7	6.5
2.5	10.6	3.2	27.0	7.0
	11.4	3.5	28.3	7.5
	5.0	1.6	21.0	5.0
	6.7	2.1	22.7	5.5
	8.0	2.4	24.1	6.0
	9.2	2.8	25.6	6.5
2.6	10.1	3.1	26.9	7.0
	11.0	3.4	28.2	7.5
	3.7	1.2	20.6	5.0
	6.0	1.8	22.4	5.5
	7.5	2.3	24.0	6.0
	8.6	2.6	25.4	6.5
2.7	9.7	3.0	26.8	7.0
	10.6	3.2	28.0	7.5

Wartung:

- > Keine besondere Wartung. Nach jedem Gebrauch ist das Gerät gründlich mit Wasser zu spülen
- > Überwachen Sie den Abrieb bei der Förderung von aggressiven St

